

Wettervorhersage für Deutschland vom 12.08.2016

[Offenbach](#) (Agrar-PR) - *Am Sonntag ist es in der Nordhälfte erneut teils wechselnd, teils stärker bewölkt und vor allem in Richtung Küste sind einzelne Schauer möglich.*

In der Südhälfte scheint hingegen häufig die Sonne. Abgesehen von einzelnen nachmittäglichen Schauern und Gewittern vornehmlich am Alpenrand, bleibt es trocken. Die Temperatur steigt in der Nordhälfte auf 19 bis 23 Grad, sonst auf 24 bis 29, am Hochrhein vereinzelt bis 30 Grad. Der West- bis Nordwestwind weht schwach, nach Nordosten hin teils mäßig bis frisch mit einigen starken Böen an der Küste.

In der Nacht auf Montag lassen die Schauer an der See nach. Am Alpenrand sind aber noch Schauer und Gewitter möglich. Im großen Rest des Landes bleibt es trocken und es ist zum Teil sternklar mit örtlichen Nebelfeldern. Die Tiefstwerte liegen zwischen 15 und 9 Grad.

Am Montag scheint in weiten Teilen Deutschlands die Sonne. Meist zeigen sich nur lockere Wolken am Himmel. Etwas wolkiger präsentiert sich der Nordosten, wo vereinzelt leichte Schauer auftreten können. Auch Richtung Alpen zeigen sich zeitweise dichtere Wolken, aus denen sich einzelne Schauer oder Gewitter entwickeln. Die Tageshöchsttemperatur liegt bei rund 20 Grad an der Küste sowie in Schleswig-Holstein und bis zu 29 Grad im Oberrheingraben. Der Wind weht meist schwach aus unterschiedlichen Richtungen. In der Nacht zum Dienstag kühlt es auf 16 bis 10 Grad, in einigen Mittelgebirgen bis 8 Grad ab.

Am Dienstag und Mittwoch scheint deutschlandweit die Sonne von einem wolkenlosen oder nur locker bewölkten Himmel. Dabei bleibt es meist trocken. Erst zum Mittwochabend hin nimmt die Wahrscheinlichkeit für einzelne Schauer oder Gewitter in den westlichen Landesteilen allmählich zu. Die Temperatur steigt bis Mittwoch verbreitet auf Höchstwerte zwischen 25 und 30 Grad, wobei es im Südwesten am wärmsten wird.

Im Oberrheingraben kann es punktuell auch noch etwas heißer werden. Dagegen werden an der Küste und im küstennahen Binnenland "nur" 20 bis 24 Grad erreicht. Der Wind weht überwiegend schwach, lebt tagsüber mitunter leicht böig auf und dreht zunehmend auf östliche Richtungen. In den Nächten liegen die Tiefstwerte zwischen 11 und 18 Grad.

Am Donnerstag breiten sich dichte Wolken mit Regen und Gewittern von Westen her ost-nordostwärts aus. Nur anfangs scheint im Nordosten und im Südosten noch teilweise die Sonne. Die Tageshöchstwerte liegen zwischen 18 und 24 Grad, nur örtlich werden noch mal Werte um 25 Grad erreicht. Der Wind frischt zeitweise böig auf und dreht von östlichen auf westliche Richtungen. In der Nacht zum Freitag geht die Temperatur auf 16 bis 10 Grad zurück.

Weitere Wetterinformationen finden Sie unter [Agrarwetter](#) oder [Profiwetter](#).



[Agrar-Presseportal](#)

Postfach 131003 70068 Stuttgart Deutschland

Telefon: +49 0711 63379-810

E-Mail: redaktion@agrar-presseportal.de Web: www.agrar-presseportal.de >>> [Pressefach](#)